

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	20. Sitzung Hauptausschuss
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	17.04.2012 226 1
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 4
Annahme des Angebots von Zuwendungen		

Beratungsfolge dieser Vorlage	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	17.04.2012	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
	210.642,40 € (Gesamtbetrag der angebotenen Zuwendungen)				
Kontierungsobjekt: PSP-Element: Ergänzende Erläuterungen:		Kontenart:			
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:			
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am			
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit			

Die Vorlage umfasst bis März 2012 eingegangene Zuwendungsangebote. Der Gesamtwert beläuft sich auf 210.642,40 €.

Das Amt für Stadtentwicklung erhielt eine Spende i. H. v. 500,00 € für ein Projekt des Aktivbüros.

Dem Badischen Konservatorium wurden Spenden von insgesamt 4.100,50 € angeboten.

Bei der Branddirektion gingen Spenden von zusammen 7.940,00 € ein.

Das Dezernat 4 wurde mit 47.439,00 € zu Gunsten des Projekts „Stadt der jungen Forscher“ bedacht.

Das Friedhof- und Bestattungsamt erhielt 1.048,51 € für die Trauerbegleitung am Hauptfriedhof.

Das Kulturamt wurde mit 46.200,00 € bedacht. Darin enthalten sind zwei Einzelspenden i. H. v. 16.000,00 € und 25.000,00 € zu Gunsten der Städtischen Galerie.

Bei der Ortverwaltung Grötzingen gingen 1.950,00 € für soziale Belange ein.

Dem Schul- und Sportamt wurden Spenden von zusammen 21.865,18 € angeboten. Hiervon dienen 19.907,50 € dem Projekt „Schwimm Fix“ zur Abhaltung von Schwimmunterricht an Grundschulen.

Das Stadtamt Durlach erhielt 1.024,00 €.

Das Stadtplanungsamt wurde mit einer Spende über 1.502,36 € bedacht, die dem Erhalt des Seilerhäuschens dient.

Bei der Sozial- und Jugendbehörde gingen Spenden i. H. v. 75.672,85 € ein. Für die Abgabe unentgeltlicher Mittagessen an bedürftige Einwohner der Stadt Karlsruhe ist hiervon ein Betrag von 74.542,79 € vorgesehen.

Beim Zoologischen Garten gingen fünf Spenden von zusammen 1.400,00 € u. a. für Tierpatenschaften und als Spende für Tiere ein.

In die Abfrage über die Geschäftsbeziehungen mit den Zuwendungsgebern wurden neben den städtischen Dienststellen (Kämmereihaushalt) erneut die städtischen Beteiligungsunternehmen einbezogen.

Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
30. März 2012